

Anträge Haushalt 2017

Fraktion Grüne

Vermögenshaushalt:

	HHST / Seite	Bezeichnung:	Bisher geplant:	Antrag:	Kurzbegründung:
1VM	22210 Seite:2	Realschule: In Küche elektrische Anlagen auf neusten Stand bringen (Sicherheit der Kinder)	0,-	10.000,-	Aussage Kollege Staudenmayer in Sitzung vom 28.11.2016, dass hier entsprechende sicherheitsrelevante Mängel sind.
2VM	22210 Seite:2	Realschule: Trockenlegung UG Realschule	0,-	180.000,-	Ausführung bereits im Jahr 2017 wie ursprünglich geplant. Erhalt des Gebäudes vor Erneuerung von Parkplätzen ! Im Gegenzug Erneuerung Stadthallenplatz verschieben (Finanzierung)
3VM	22310 Seite:2	Gymnasium: Erneuerung Pflasterfläche Zufahrt Parkplatz / Eingangsbereich	0,-	5000,-	Pflasterfläche in sehr schlechten Zustand Löcher durch zerstörte / fehlende Pflastersteine. (ggf. allgemeine Unterhaltungsmaßnahme)
4VM	23210 Seite:2	Sicherung Gewerbemuseum	30.000,-	0,-	Wir sprechen uns gegen die Einzäunung des Gewerbemuseums aus. (Einsparung) Wir möchten frei zugängliche öffentliche Gebäude.
5VM	25810 Seite:4	Errichtung einer weiteren Grillstelle	0,-	20.000,-	War bereits im Haushalt 2016 mit 30.000,- angesetzt. Wir sprechen uns für eine kostengünstige aber praktische Lösung aus. (ggf. mit Unterstützung Jugendgruppen....)
6VM	26300 Seite:6	Ausbau Pflasterflächen Hofener Öschle	50.000,-	0,-	Zur Finanzierung anderer wichtiger Inventionen in Folgejahre verschieben.
7VM	26900 Seite:7	Renaturierung von Gewässern	70.000,-	200.000,-	Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie muss bis 2020 umgesetzt werden. Neben anderen Maßnahmen ist uns seit Jahren die Renaturierung der Prim unterhalb Kläranlage wichtig. Bisheriger Planansatz ist aus unserer Sicht zu gering.

Anträge Haushalt 2017
 Fraktion Grüne
Verwaltungshaushalt:

	HHST.	Bezeichnung:	Bisher geplant:	Antrag:	Kurzbegründung:
1VW	16300 Seite:24	Erneuerung Parkplatz Stadthalle	200.000.-	0,-	Der Stadthallenparkplatz wurde erst vor wenigen Monaten deutlich sichtbar saniert. Eine komplette Erneuerung schon im Jahr 2017 macht diese Maßnahme sinnlos. Deshalb halten wir es, auch in Anbetracht wichtigerer Investitionen, für sinnvoll und vertretbar die Erneuerung um eigene Jahre zu verschieben.
2VW	16300 Seite:24	Fußgängerbrücke Bahnhof	100.000,-	10.000,-	<u>Investition in Sanierung der Brücke, welche zu den Bahngleisen 2 /3 führt sofort stoppen,</u> bevor hier sinnlos weiterhin viel Geld verbaut wird. (Bereit im Jahr 2016 sind 80.000 € im Haushalt) An dieser Stelle <u>nur Planungsmittel</u> zur Ermittlung eines barrierefreien Zugangs zu allen Gleisen einstellen. Entsprechend Verhandlungen mit der Deutsche Bahn aufnehmen. („Die Bahn will, dass die Stadt die Sanierung bezahlt / Die Stadt braucht einen barrierefreien Zugang zu den Gleisen!“)
3VW	16300 Seite:24	Innerstädtischer Entwicklungsplan für Rad – und Fußwege mit dem Ziel: „Sicherer und Attraktiver zu werden“	0,-	20.000	Um den innerstädtischen Autoverkehr zu reduzieren, müssen wir die <u>Rad -und Fußwege ausbauen und attraktiver machen.</u> Ein Großteil des Autoverkehrs in Spaichingen ist hausgemacht. Jede Alternative zum Auto interhalb der Stadt verringert das Gesamtverkehrsaufkommen und macht somit unsere Stadt lebenswerter. Dabei auch besonders die Schulwege (Aktion zu Fuß zur Schule der Elternvertreter.) und Wege zu Freizeiteinrichtungen Sporthallen, Freibad...) mit einbeziehen.